

Magnaten kehrt sich alles zum Guten. Die Hauptdarstellerin ist Brigitte Helm, die unvergessliche Maria aus „Metropolis“, die unvergessliche „Alraune“, die mit ihrer hinreißenden Darstellung auch in diesem Film Triumphe feiern wird. Ihre Beliebtheit bei dem großen Publikum steht außer Frage. Neben Brigitte Helm sind in diesem Film Lily Alexandra, Henry Stuart, Ernst Stahl-Nachbar und Leo Peukert unter der Regie von Erich Waschneck beschäftigt. Als zweiter Schläger läuft in diesem herrlichen Doppelprogramm eine lustige Begebenheit aus dem weltberühmten Pariser Vergnügungstempel „Maxim“, in dem der Portier Julian eine ganz große Rolle spielt.

Prinzess-Lichtspiele

Anfang 7 Uhr. Nur Dienstag u. Mittwoch Anfang 7 Uhr.
Das große Doppelprogramm.



Brigitte Helm
Der Skandal in
**BADEN
BADEN**

Ein rassischer Film, reizvoll, pickend, entstanden aus jener Atmosphäre des Reichtums, der Eleganz des mondänen Lebens.

Hauptdarsteller:
Ernst Stuhl-Nachbar, Henry Stuart, Leo Peukert, A. E. Licho, Rud. Bibrach, Anna v. Pahlen usw.
2. Film:

... und abends ins Maxim.

Nach dem Lustspiel von Yves Mirande und Gustav Quinson.

Hauptdarst.: Nicola Rimsky als Julien, der Portier.

Der Film „Glaube und Heimat“

ist zu sehen

Donnerstag, den 30. Oktober 1930
zur Vorseier des Reformationsfestes
im Lichtspielraum am Markt Waldenburg-Sa.

5 Uhr hauptsächlich für Kinder: a 25 Pfg.
8 Uhr für Erwachsene: a 50 Pfg.

Der alte böse Feind, mit Ernst er es meint...
„Das Wort sie sollen lassen stahn...“
Nehmen sie den Leib, Gut, Ehr, Kind und Weib, laß fahren dahin...
das Reich muß uns doch bleiben...“ Hier ist die hehre Tat, dieses Heidenwort zu schauen in harter Wirklichkeit!

Diese 1930 letzte Gelegenheit, evangelisch-christliche Filme zu schauen, bitten wir zu eigener Glaubensstärkung wahrzunehmen!

Die evang.-luth. Pfarrämter Waldenburg-Sachsen.
Walter. Kaiser.

Achtung! Gasthof zum Wieratal, Niederwiera.

Sonntag, den 2. November

Großes Weinschoppenfest mit Ball.

Zum Ausklang kommt ein vorzüglicher

Gaubickelheimer Riesling.

Der Schoppen 30 Pf. einschließlich Bedienung.

Ich biete meinen lieben Gästen hiermit etwas Außergewöhnliches und lade Freunde und Gönner hierzu herzlich ein.
Walter Bachmann.

Gasthof Gösdorf.

Freitag, den 31. Okt. und Sonnabend, den 1. November

Großes Schlachtfest.

Sonntag, den 2. November

Herbstball.

ff. Pfannkuchen.

Hierzu ladet freundlichst ein F. Zehmisch.

Bettfedern

in nur prima staubfreien, füllkräftigen Qualitäten

J. Hermann Hahn, Waldenburg.

Weinellergasse. Telefon 364.

Literarisches.

Neue Moden — Bobachs Zeitschrift für elegante Moden. Uns liegt das Oktoberheft vor. Auch diese Nummer ist wieder prächtig und farbenfreudig ausgestattet und reiht sich würdig ihren Vorgängerinnen an. Sie enthält die neuesten Modeschöpfungen für den kommenden Winter. Die Wintermode wird beherrscht von der Zusammenstellung des Seidenkleides mit dem Samtmantel; aber auch Samtkleider werden in der bevorstehenden Saison wieder in hohem Maße zur Geltung kommen. Das Heft zeigt auch reizende Modelle modischer und praktischer Kleidungsstücke, die für den Wintersport getragen werden, sowie Kleider und Mäntel, für den Vormittag kurz und meist in gerader Form, für den Nachmittag länger und vielfach mit Glodengarnitur, ganz lang und in komplizierter Schnittform dagegen für die Abendtoilette. Zahlreiche Abbildungen zeigt uns das Heft auch für Kinderkleidchen

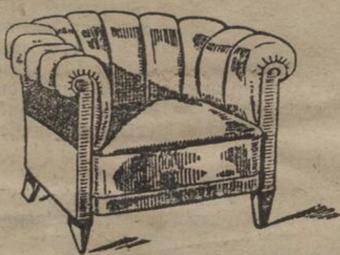
und -mäntel sowie elegante Damenwäsche. Als Gratisbeilagen sind dem Heft Schnittmusterbogen und Aufplättmuster sowie ein Gutschein zum kostenlosen Bezuge eines fertigen Bobach-Schnittes beigegeben. Ein spannender Unterhaltungsteil ergänzt den vielseitigen Umfang. Der Preis beträgt für das monatlich in starkem Umfang erscheinende Heft nur 90 Pfennig. Zu beziehen ist die Zeitschrift durch jede Buch-, Papier- und Zeitschriftenhandlung.

Witterungsbericht.

Waldenburg, 27. Oktober. Mittags 12 Uhr + 6 Grad C., morgens 8 Uhr + 5 „Grad C., tiefste Nachttemperatur + 5 Grad C. Feuchtigkeitsgehalt der Luft 64 Prozent. Barometerstand 754 mm Windrichtung Nordwest. Niederschlagsmenge in den letzten 24 Stunden 0,6 mm. Witterungsaussicht: Neigung zu Niederschlägen.

Des Reformationsfestes wegen
erscheint am Freitag, den 31. Oktober,
das „Schönburger Tageblatt“ nicht.

Inserate für die Freitag-Nummer erbitten wir
uns bis Donnerstag Vormittag, für die Sonntags-
Nummer möglichst bis Donnerstag Abend.



Moderne
selbstgefertigte
Polstermöbel.

J. Hermann Hahn,
Waldenburg, Weinkellergasse 8.

Preisabbau!

Billige Kamelhaar-Umschlagschuhe

Ledersohle und Absatzklett für Damen 36-42 nur 3.50

Schnallstiefel mit Lederringbesatz

Ledersohlen, Ledereinsatz 36-42 nur 6.50

Sämtliche anderen Schuhwaren

trotz guter Qualitäten

bedeutend im Preise herabgesetzt.

Richard Hesky & Sohn.

— Telefon 209. —

Reparaturen schnell, billigt und gut.

Steppdecken
Reformbetten
Kinderwagendecken
Puppenwagendecken

in allen Preislagen laufend grosse
Auswahl vorrätig bei

Max funke.

Für die liebevolle und zahlreiche Teilnahme
beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, Frau

Emilie verw. Sparschuh

geb. Gleditzsch,

sagen wir hierdurch unseren

herzlichen Dank.

Waldenburg-Altstadt, den 28. Oktober 1930.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

Gestern verschied nach langen schweren Leiden
unsere liebe Tante, die Jungfrau

Anna Lindner,

in ihrem 82. Lebensjahre.

In stiller Trauer die Hinterbliebenen.

Dürrengerbisdorf, den 28. Oktober 1930.

Die Beerdigung findet Donnerstag 2 Uhr von
der Wolkenburger Friedhofshalle aus statt.

Prima Schöpsenfleisch

empfehlen
Fleischermeister Gustav Nitz.

Der Tod sitzt im Darm!
Der Darm wird zur Lagerstätte schädlicher Stoffwechsel-
produkte, dadurch entstehen Fäulnisprozesse und als weitere
Folge Selbstvergiftung, frühzeitige Alterserscheinung, Rheuma-
tismus, Arterienverkalkung usw.

Hohma-Brot

ist leicht verdaulich, vertreibt die Gifte, erneuert das Blut, stärkt
Herz und Nerven und verjüngt den ganzen Organismus.

Fragen Sie auch bitte Ihren Arzt!

Hohma-Brot A. (dunkel)

Hohma-Brot B. (weiß)

nur täglich frisch zu haben bei Bäckermeister

Theodor Richter, Waldenburg-Altstadt.

Kriegsopfer!

Auf zur Protest-Versammlung

am 29. Oktober Abends 8 Uhr

im Lindenhof Glauchau.

Redner: Kamerad Dörschel, Dresden.

Reichsbund der K. K. und H.

Ortsgruppe Waldenburg und Umg.

D. B.

Tanzunterricht in Waldenburg.

An dem begonnenen Tanzkursus der Land-

wirtschaftlichen Schule können noch einige Damen

teilnehmen. Der Unterricht findet jeden Montag und

Mittwoch Nachm. 1/2 Uhr im Schützenhaus Walden-

burg statt. Weitere Anmeldungen erbittet

Tanzlehrer E. Hardt, Glauchau. Ruf 840.

Obstbäume

in den besten ertragreichsten

Sorten a Stk. von M. 2.—

und 100 Stk. von M. 1.90 an.

Sortenliste umsonst. Kommen

Sie zu mir und überzeugen Sie

sich selbst von der Preiswürdig-

keit meiner Bäume. Ein Besuch

verpflichtet zu nichts. Ich lasse

Sie auf Wunsch mit Auto von

der Bahn abholen.

Wirth, Hinteruhmannsdorf

b. Ziegelheim i. Sa.

Frisches Schöpsenfleisch

empfehlen

Florenz Kühnert,

Wandfabrpläne

gültig ab 5. Oktober 1930

der Eisenbahn- u. Kraft-

wagenlinien ab Walden-

burg mit Anschlußzügen in

Glauchau a Stk. 15 Pf. empfiehlt

Buchdruckerei E. Kästner.

Mod. Kinderwagen

fast wie neu, zu verkaufen.

Langenchursdorf Nr. 156 B 1.3

Bienenhonig

garantiert rein.

— Nur das Beste. —

10-Pfund-Dose M. 10.80,

Halbe M. 5.50. Porto extra.

Muster umsonst.

E. Wirth, Hinteruhmannsdorf.

Schachklub.

Heute Mittwoch Spielabend.

Gäste willkommen.

Möbel werden gestrichen. Näh.

Glauchauer Gasse 5.

Annahmestelle

für Färberei und

chemische Reinigung

Max Junke.

Waldenburg.

Visitenkarten

fertigt sauber und schnell

Buchdruckerei E. Kästner,

Waldenburg.

Hierzu eine Beilage.